

BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt
mit amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde

MALSFELD

Jahrgang 13

Donnerstag, den 10. Juli 1980

Nummer 28

MILLIARDEN-SCHÄDEN...

...durch Luftverschmutzung

jährlich in der Bundesrepublik!

(ca.-Angaben in DM)

**1,5 Mrd.**Gebäude-
schäden**1-2 Mrd.**Korrosions-
schäden**0,73 Mrd. 0,12 Mrd.**Reinigungs-
aufwand Landwirt-
schaftsschäden

© hansa press bonn

hp

Auf mehrere Milliarden DM werden die Schäden geschätzt, die durch Luftverunreinigungen jedes Jahr in der Bundesrepublik verursacht werden. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie über die "ökonomische Bewertung von Luftverunreinigungen", die im Auftrag des Umweltbundesamtes erarbeitet wurde. Besonders betroffen von der Luftverschmutzung sind Baudenkmäler und Kunstwerke. Durch einen Vergleich fotografischer Aufnahmen von Baudenkmälern

aus der Zeit der Jahrhundertwende mit dem heutigen Zustand wird deutlich, daß die Zerstörung heute beschleunigt zunimmt. Für die laufenden Renovierungsarbeiten am Kölner Dom müssen z. B. jährlich rund 3 Mill. DM aufgewendet werden. Aus diesen Gründen fördert Bundesinnenminister Gerhart Rudolf Baum allein von 1979 bis 1984 mit 560 Millionen die Sanierung sogenannter Altanlagen, die in besonders starkem Maße zur Luftverschmutzung beitragen.

Reise durch 400 Millionen Jahre

Zu einer phantastischen Reise durch 400 Millionen Jahre hat Hessens Wirtschaftsminister Heinz Herbert Karry jetzt eingeladen. Wer will, kann vor seinem geistigen Auge gewissermaßen im Zeitraffer lebendig wiederentstehen lassen, wie sich in Jahrtausenden aus Seen, Gebirge und aus Staubwüsten fruchtbare Landstriche bildeten. Karry hat eine in ihrer Art bisher einmalige vielfarbige Faltkarte herausgegeben, auf der die Autobahnstrecke zwischen Göttingen u. Heidelberg samt ihrer Umgebung beschrieben u. dargestellt wird, welche geologischen Prozesse im Laufe der Erdjahrhunderte das jetzige Erscheinungsbild der hessischen Landschaft bestimmt haben.

Der rechtzeitig vor Beginn der sommerlichen Ferien- und Reisezeit erschienene Führer für Hobby-Geologen, Schüler, Lehrer, Väter, Mütter und andere Interessierte verweist darüberhinaus auf markante Punkte der Wegstrecke, an denen noch heute die Spuren der bewegten erdgeschichtlichen Vergangenheit zu entdecken sind. Auch Hinweise auf Parkplätze, die einen Halt lohnen, besondere Aussichtspunkte und örtliche Sehenswürdigkeiten fehlen auf der vom Hessischen Landesamt für Bodenforschung erarbeiteten und reich illustrierten Routenskizze nicht.

„Hier wird die Fahrt zum Erlebnis. Wer mit dieser Karte reist, sieht die Landschaft bewußt und lernt seine Heimat besser kennen“, sagte Karry in Wiesbaden. So ist aus ihr zum Beispiel zu erfahren, daß dort, wo heute mächtige Buntsandsteinformationen die Hügel des Hessischen Berglands prägen, einst Amphibien und Reptilien in Seen und Tümpeln lebten. Oder daß der Vogelsberg mit 2 500 Quadratkilometern das größte geschlossene Vulkangebiet Kontinental-Europas ist. Ebenso anschaulich wie fundiert wird geschildert, daß in der Wetterau während der Eiszeit starke Staubstürme tobten und daß dort, wo sich heute der Taunus erstreckt, vor rund 400 Millionen Jahren ein weites Meer wogte, das von zahlreichen primitiven Lebewesen bewohnt war. Die Gesteine des Odenwalds schließlich, so ist weiter zu erfahren, erhielten ihren besonderen Charakter dadurch, daß sie in tiefere Bereiche der Erdkruste eingetaucht wurden und hohen Temperaturen und Drücken ausgesetzt waren, was zur Folge hatte, daß sie kristallisierten.

Die informative und handliche Faltkarte mit dem Titel „In 4 Stunden durch 400 Millionen Jahre“ ist - nicht nur für „Auto-Familien“ gedacht - demnächst kostenlos bei den Geschäftsstellen des ADAC in Hessen, aber auch direkt beim Hessischen Ministerium für Wirtschaft und Technik, Kaiser-Friedrich-Ring 75, 62 Wiesbaden, zu erhalten.

Innenminister Gries lobt Leistungen der Feuerwehr-Musik

Der Hessische Innenminister Ekkehard Gries hat in Wiesbaden die außerordentlichen Leistungen gewürdigt, die von Musikgruppen hessischer Feuerwehren beim Bundeswertungsspielen aus Anlaß des Deutschen Feuerwehrtages in Hannover erreicht wurden. Allein neun Goldmedaillen und zwei Silbermedaillen konnten von hessischen Gruppen errungen werden. Insgesamt hatten sich 50 Musikgruppen am Wertungsspielen beteiligt.

Gries hob hervor, diese Leistungen spiegelten auch das Bemühen der Feuerwehren um kulturelle Aktivitäten hauptsächlich im ländlichen Bereich wider. Es spreche für sich, daß alle teilnehmenden Gruppen aus Hessen entweder mit Gold oder Silber wieder nach Hause fahren konnten.

An der Spitze der Leistungsskala steht der Musikzug Großen-Linden, der mit 298,9 Punkten die absolut höchste Punktzahl

aller 50 Gruppen erreichte. Es folgen der Spielmannszug Reiskirchen mit 295,7 und der Spielmannszug Großen-Busek mit 295,4 Punkten.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Altpapiersammlung am 21. Juli 1980

Wie die Fa. Krafft aus Gensungen mitteilte, wird am 21. Juli 1980 eine Altpapiersammlung durchgeführt für alle Ortsteile. Beginn: 7.00 Uhr.

Urlaub des Ortsvorstehers Karl Harbusch, Eifershausen

Herr Karl Harbusch befindet sich vom 10. Juli bis 3. August 1980 in Urlaub.

Seine Vertretung in dieser Zeit übernimmt Herr Kurt Reyer, Malsfeld-Eifershausen, Hauptstraße.

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
für Berufstätige Mittwoch	18.30 bis 20.00 Uhr
In Beiseförth werden die Sprechstunden	
donnerstags abgehalten	11.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden im OT Dagobertshausen

Jeden Donnerstag von 18.30 bis 19.30 Uhr hält der Ortsvorsteher Karl Ludolph im Feuerwehrgerätehaus Sprechstunden ab. Während dieser Zeit können aus der Gemeindebücherei Bücher entliehen werden.

Sprechstunden im OT Eifershausen

Jeden Dienstag von 19.00 bis 20.00 Uhr hält der Ortsvorsteher Karl Harbusch in seiner Wohnung, Am Sportplatz 6, Sprechstunden ab.

Sprechstunden im OT Ostheim

Jeden Freitag von 19.00 bis 20.00 Uhr hält der Ortsvorsteher Karl Hain in seiner Wohnung Sprechstunden ab.

Dienststunden der Gemeindekasse

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Gemeindebücherei

Buchausgabe mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr

Schalterstunden Postamt Malsfeld

Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr
und von 15.00 bis 17.00 Uhr
Sonnabend von 8.00 bis 12.00 Uhr
An Sonn- und Feiertagen ist der Schalter beim Postamt Malsfeld geschlossen. Nächstes Postamt mit Sonntagsdienst in Melsungen, Schalterstunden von 9.00 bis 10.00 Uhr.

Postamt Beiseförth

Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr
und von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr
Kastenleerung sonntags nur an der Poststelle.

Bahnhof Beiseförth

Schalterstunden an Wochentagen außer samstags und sonntags
von 7.15 bis 11.55 Uhr
von 12.20 bis 15.50 Uhr



Bürgerzeitung

WOCHENBLATT MIT
ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN
DER KOMMUNALVERWALTUNG

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich. - Herausgeber, Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, Weberner Straße 18 - Postfach 106 - 3580 Fritslar - Telefon 05622-2049 und 2040.
Verantwortlich für den Inhalt: Erich Meiers. - Vierteljährlicher Bezugspreis: DM 5,90 - Nur im Abonnement zu beziehen.
Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von DM 0,60 + Versandkosten.

Sprechstunden im OT Mosheim

Jeden Montag von 19.00 bis 20.00 Uhr
hält der Ortsvorsteher L. Pfannkuche in seiner Wohnung
Sprechstunden ab.

Sprechstunden des Ortsvorstehers im OT Beiseförth

Jeden Donnerstag hält der Ortsvorsteher Herbert Harbusch
Sprechstunden ab 11.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden im OT Sipperhausen

Jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr
hält der Ortsvorsteher Riemenschneider in seiner Wohnung
Sprechstunden ab.

NOTRUF

Polizei Melsungen Tel. 8031
DRK Melsungen Tel. 2000

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Geburten

Am 28. Juni 1980
Maika Sinning, Elt.: Klaus Wilh. Sinning und Patricia Edda
Irmgard Sinning, geb. Wernhardt, beide wohnhaft in Malsfeld-Beiseförth, Grüne Str. 22

Am 29. Juni 1980
Nicole Margret Graustein, Eltern: August Wilfried Graustein
und El friede El isabeth Graustein, geb. Aschenbrenner,
beide wohnhaft in Malsfeld-Ostheim, Am Sportplatz 5

Eheschließungen

Am 26. Juni 1980
Herr Karl-Heinz Koch aus Malsfeld-Beiseförth, Finkenweg 4
und Frl. Birgit Amalie Weitzel aus Malsfeld-Beiseförth,
Finkenweg 4

Sterbefälle

Am 12. Juni 1980
Herr Heinrich Heiner aus Malsfeld, Weidenstämme 1

Am 26. Juni 1980
Frau Maria Magdalena Wolf, geb. Schmid aus Malsfeld-
Ostheim, Rotdornstr. 19

WIR GRATULIEREN

Zum 88. Geburtstag
Frau Anna Fehr, Malsfeld, Steinweg 19
geb. am 14.7.1892

Zum 78. Geburtstag
Frau Elisabeth Wille, Malsfeld-Mosheim, Auf der Trift 9
geb. am 14.7.1902

Zum 80. Geburtstag
Frau Maria Bartholemes, Malsfeld, Sandweg 19
geb. am 17.7.1900

WIR GRATULIEREN ZUR GOLDENEN HOCHZEIT am 13. Juli 1980

Herrn Konrad Otto und Ehefrau Elise, beide wohnhaft in
Malsfeld-Ostheim, Sipperhäuser Str. 15

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende, dem 12., 13. Juli 1980 (v. Samstag 14. 00
Uhr bis Montag 8.00 Uhr) sowie am
Mittwoch, dem 16. Juli 1980 (v. 14.00 Uhr bis Donnerstag
8.00 Uhr) ist

Dr. Ehrt, Malsfeld-Beiseförth, Finkenweg
Tel. 05664/8200

dienstbereit.

Zahnärztlicher Notdienst

Am Wochenende, dem 12., 13. Juli 1980 ist

ZA Röver, Melsungen, Am Markt 11
Tel. 05661/2273

dienstbereit.

Apothekendienst

Am Wochenende, dem 12., 13. Juli 1980 ist die

RATHAUS-APOTHEKE, Melsungen,
Am Markt 3, Tel. 05661/2185

dienstbereit.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden

MALSFELD

13. Juli 10.30 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst

15. Juli 19.30 Uhr Jugendkreis

BEISEFÖRTH

13. Juli 9.15 Uhr Gottesdienst

DAGOBERTSHAUSEN

13. Juli 10.00 Uhr Gottesdienst

ELFERSHAUSEN

13. Juli 9.00 Uhr Gottesdienst

MOSHEIM

13. Juli 10.00 Uhr Gottesdienst

SIPPERHAUSEN

13. Juli 10.00 Uhr Gottesdienst
11.15 Uhr Kindergottesdienst

OSTHEIM

13. Juli 8.45 Uhr Gottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft

Malsfeld, Grüne Straße

13. Juli 20.00 Uhr Wortverkündigung

17. Juli 20.00 Uhr Bibelstunde

URLAUB von Herrn Pfarrer Simon, Malsfeld und
Herrn Diakon Gerlach, Dagobertshausen

Diakon Gerlach fährt v. 12. - 27. Juli in Urlaub
Vertretung übernimmt v. 12. - 20. Juli 1980 Pfr. Simon
(Tel. 05661/2174) v. 21.7.1980 Dekan Linz in Melsungen
(Tel. 05661/2191)

Pfr. Simon fährt vom 21.7. - 10.8.1980 in Urlaub.
Vertretung übernimmt v. 21.7. - 27.7.1980 Dekan Linz,
Melsungen und vom 28.7. - 10.8.1980 Diakon Gerlach in
Dagobertshausen

SPORTNACHRICHTEN

1. FC. Beiseförth 1912 e.V.

Hiermit lade ich zu der JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG des 1. FC. Beiseförth 1912 e.V. für Freitag, den 11. Juli 1980, 20.00 Uhr, in das Vereinslokal Kellner, ein.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Verlesen und Genehmigen des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 5. Januar 1979
3. Ehrungen
4. An- und Abmeldungen
5. Berichte
 - a) Jugendwart
 - b) Fußballwart
 - c) A-H-Wart
 - d) Schiedsrichter
 - e) Frauenabteilung
 - f) Kassenwart
 - g) Kassenprüfer
 - h) Vorsitzender
6. Wahl eines Wahlleiters und Bildung eines Wahlausschusses
7. Entlastung des alten und Wahl des neuen Vorstandes
8. Wahl der Mitglieder in den Verwaltungsrat
9. Behandlung eingegangener Anträge
 - a) Änderung der Satzung in 2 Punkten.
10. Verschiedenes.

Einwendungen gegen den Zeitpunkt und gegen die Tagesordnung, sowie die Stellung von Anträgen sind schriftlich bis zum 6. Juli 1980, beim Vorsitzenden einzureichen.

SG Ost-Mosheim

FELDHANDBALL

Kreisklasse B Männer

Ost-Mosheim I — Deute I 18:16 (9:9)

Auch im letzten Spiel der Feldserie blieb unsere Mannschaft ohne Verlustpunkte. 14:0 Punkte und 143:77 Tore.

Gegen Deute ging man mit 4:1 in Führung, kam aber dann etwas aus dem Tritt und mußte kurz vor der Halbzeit den Ausgleich hinnehmen.

Nach Wiederbeginn gelang es jedoch erneut mit 2 bzw. 3 Toren in Front zu gehen. Dieser Vorsprung konnte dann bis zum Schluß gehalten werden. Der Sieg hätte allerdings noch etwas höher ausfallen können, wenn sich einige Spieler beim Torwurf mehr konzentriert hätten. Wenn man auf die kurze Feldserie zurückblickt, muß man feststellen, daß sich unsere Mannschaft klar durchgesetzt hat, und besonders die jungen Spieler aufsteigende Tendenz zeigten. (z. B. Thomas Steube).

Wir möchten noch einmal den Spielern an dieser Stelle zu dem errungenen Meistertitel recht herzlich gratulieren.

Die Torschützen gegen Deute waren: Ottmar Harbusch 6, Gerd Ludolph 3, Georg Pitz 3, Volker Steinbach 3, Jörg Ploch 1, Helmut Riemenschneider 2.

Damen Kreisklasse B

Ost-Mosheim — Guxhagen 12:7 (6:4)

Im letzten Serienspiel gelang unseren Damen gegen Guxhagen ein Sieg, der die Guxhagener zum Abstieg in die C Klasse zwingt.

Nach Abschluß der Serie belegen die Damen mit 6:10 Punkten und 79:76 Toren den 3. Tabellenplatz.

Tore: Isolde Otto 6, Elke Riechers 1, Evelyn Kramer 2, Inge Bubenheim 1, Petra Koch 1, Bärbel Riemenschneider 1.

Weibliche A Jugend

Entscheidungsspiel in Melgershausen zwischen den beiden Gruppensiegern Brunslar und Ost-Mosheim um die Kreismeisterschaft.

Brunslar — Ost-Mosheim 5:9 (2:3)

In überzeugender Manier gelang unseren Mädchen dieser Sieg gegen die starken Brunslarer. In der ersten Halbzeit war das Spiel ziemlich ausgeglichen, nach der Pause konnten sich dann unsere Mädchen auf Grund der besseren Taktik und der spielerisch guten Leistung klar durchsetzen.

Die Mannschaft bot insgesamt eine sehr gute Leistung. Herausragend waren besonders folgende Spielerinnen:

Die Torhüterin Sabine Otto, die durch ihre Paraden die plaziertesten Würfe unschädlich machte und die gegnerischen Angreifer schier zur Verzweiflung brachte.

Elke Riechers wurde zur Manndeckung bei der stärksten Spielerin von Brunslar, Susanne Giese, abgestellt, und machte ihre Sache so hervorragend, daß ihre Gegenspielerin lediglich 1 Tor erzielte. Eine gute Abwehrleistung boten ebenfalls Bärbel Riemenschneider und Otti Besse.

Die erfolgreichste Werferin im Team war Silke Hofmeister, die 4 Treffer erzielte und in diesem wichtigen Spiel die richtige Portion Selbstvertrauen hatte.

Der Kreismeister spielte in folgender Aufstellung: (Tore) Sabine Otto; Otti Besse (3), Elke Riechers (1), Petra Koch (1), Silke Hofmeister (4), Bärbel Riemenschneider (1), Beate Botte, Gudrun Schmidt, Sabine Siemon, Edeltraud Goßlar, Ulrike Ackermann.

Allen diesen Spielerinnen gratulieren wir recht herzlich zu der errungenen Meisterschaft, und hoffen, daß diese Mädchen weiterhin mit soviel Eifer und Trainingsfleiß bei der Sache bleiben wie bisher.

In den letzten Jahren hat der Handball bei unseren Damen und Mädchen einen erheblichen Aufschwung genommen, und steht in der Betreuung und in der Bedeutung für den Verein auf der gleichen Stufe wie bei der männlichen Jugend.

Die ersten Erfolge dieses Einsatzes haben sich im vergangenen und in diesem Jahr erneut mit der Kreismeisterschaft auf dem Feld gezeigt. Wir möchten alle Eltern in unserem Einzugsgebiet bitten ihre Kinder, egal ob Jungen oder Mädchen, zu uns zum Training zu bringen. Vielleicht steckt gerade in ihrem Kind ein großes Handballtalent, das bei ordentlichem Training und fachkundiger Anleitung bei uns erkannt und gefördert werden kann.

WICHTIGE VERSAMMLUNG

am 11. Juli 1980 um 20.00 Uhr

Zu einer Versammlung aller Handballsportler der SG wird hiermit für den 11. Juli 1980, um 20.00 Uhr, in die Gaststätte Paulus, in Ostheim eingeladen.

Die Versammlung ist WICHTIG, da an diesem Tag festgelegt wird welche Mannschaften zur Hallenserie 1980/81 spielen. Die Meldung muß kurzfristig an den Bezirk weitergeleitet werden.

Im Anschluß gegen ca. 21.00 Uhr trifft sich der erweiterte Vorstand der SG mit dem Festausschuß.

Schützenverein Dagobertshausen 1970

Am Freitag, dem 11. Juli 1980, findet ab 20.00 Uhr im Gasthaus "Zum Adler" eine Versammlung statt,

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird vor der Sitzung bekanntgegeben.

10 RATSCHLÄGE DER POLIZEI FÜR DEN URLAUB

Für die kostbarsten Wochen des Jahres — gleichgültig ob man privat oder mit einem Reiseunternehmen unterwegs ist — sollte man auf Nummer sicher gehen. Nur so kann man den überall auftretenden Dieben und Einbrechern das Handwerk legen bzw. läßt sie gar nicht erst aktiv werden.

Um im Urlaub, aber auch nach der Rückkehr in die heimischen vier Wände, keine bösen Überraschungen zu erleben, hat die Polizei 10 „Gebote“ für den Urlauber aufgestellt, bei deren Beachtung er weitgehend vor Schaden geschützt wird:

1. Die Nachbarn vom geplanten Urlaub informieren UND die Urlaubsanschrift (Telefon) hinterlassen.
2. „Anwesenheit“ in Ausführungszeichen dokumentieren, d.h. Rolläden abends runter und morgens hoch (Nachbarn, Freunde, Verwandte), Briefkasten entleeren lassen, ggf. Licht über eine leicht installierbare Zeitschaltuhr einschalten lassen.
3. Besonders wertvolle Gegenstände, Bilder, Briefmarken- und Münzsammlungen, Teppiche usw. besonders sichern oder bei Dritten deponieren.
4. Den Bargeldbestand so gering wie möglich halten. Besser sind Euro- bzw. Reiseschecks, die getrennt von der Scheckkarte aufzubewahren sind.
5. Keine Wertsachen oder größere Geldbeträge im Hotelzimmer aufbewahren. Diese Dinge gehören in den Hotelsafe; trotzdem ist das Zimmer stets auch nachts abzuschließen.
6. Auf abgelegte Kleidung besonders am Strand und in den Lokalen achten. Am Strand kann dies u. U. auf Gegenseitigkeit mit einem vertrauenswürdigen Nachbarn geschehen. In Lokalen Papiere und Wertgegenstände immer am Körper tragen.
7. Auf keinen Fall empfehlen sich Geschäfte mit sogenannten „fliegenden Geldwechslern“, angeblichen „Notverkäufern“ oder „Schmugglern“. In der Regel handelt es sich dabei um Trickbetrüger.
8. Taschendiebe nutzen das Gedränge beispielsweise auf Flugplätzen und Bahnhöfen, in Zügen oder Bahnen. Deshalb Geld und Wertsachen „h a u t n a h“ tragen.
9. Das Auto ist stets zu verschließen, alle Scheiben sind hochzudrehen. Selbstverständlich gehören keine Wertsachen in das Fahrzeug, und um dies zu zeigen, sollte das Handschuhfach geöffnet werden. Darüber hinaus sind Zündstromunterbrecher bzw. Auto-Alarmanlagen zu empfehlen, die während der Abwesenheit einzuschalten sind.
10. Alkohol kann leichtsinnig machen; deshalb in Lokalen und Discotheken nicht mit Geld „protzen“. Fröhliche Zecher werden oft beraubt.

UND ÜBERHAUPT: Wohnung bzw. Haus sollte man rechtzeitig absichern. Sofern noch nicht geschehen, kann man dazu den **k o s t e n l o s e n** Rat der Kripo-Beratungsstelle einholen.

Autogrammstunde
mit

Karl-Heinz Förster
Bernd Förster
Nationalspieler · VfB Stuttgart

Samstag,
12. Juli '80
15 - 16 Uhr

auf dem
Sportfeld Kehrenbach

im Rahmen des
Fußball-Turniers
des Sportvereins
Melsungen-Kehrenbach

 **Leonberger**
Bausparkasse

*Was Du suchst, wirst Du bald finden !
Das Wochenblatt hilft Dir dabei !
Ein Inserat wird es verkünden
und das Gewünschte kommt herbei !*

SOMMERPREISE

FUSSBODEN-MAGAZIN GmbH

Wir lösen Ihr Fußbodenproblem vom Estrich bis zum Teppichboden. Fordern Sie unser Angebot an, wir beraten Sie kostenlos.

Besuchen Sie unsere riesigen Verkaufslager für Teppichböden, PVC-Beläge, Gardinenzubehör, Farben und Tapeten.

Ständig große Fabriksonderposten deutscher und ausländischer Markenteppichboden-Hersteller am Lager.

FUSSBODEN-MAGAZIN GmbH

3436 HESS. LICHTENAU, Königsberger Straße
Tel. 0 56 02 / 10 22

6442 ROTENBURG/F., Lessingstr. (an der B 83)
Tel. 0 66 23 / 33 87

Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
langer Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

CHIFFRE - ANZEIGEN

sind Anzeigen, die unter einer **Nummer** erscheinen, weil der Auftraggeber nicht namentlich genannt sein möchte.

Offerten, die an den Verlag gerichtet sind, müssen deutlich die **Nummer auf dem Briefumschlag** tragen, damit sie an den Auftraggeber weitergeleitet werden können.

Übrigens: Chiffre-Anzeigen verpflichten uns zur Geheimhaltung des Auftraggebers; Rückfragen zu Anzeigen dieser Art sind daher zwecklos.

Industrie-Gruben- und Kanalreinigung

J. Blackert

3509 Morschen-Eubach, Telefon 05664/8739

BESEITIGUNG von Kanalverstopfungen mit Hochdruckspülwagen.

Erleben Sie Urlaub, wo Urlaub noch Urlaub ist: Auf der grünen Sonnen-Insel Elba.

PENSIONE PARADISO, VITICCIO

Terrassen-Bungalow-Anlage, direkt am Meer in einer paradiesisch schönen Landschaft. Zi.+Dusche/WC. Beste toskanische Küche
September/Okttober noch Zimmer frei, nur Halbpension.

I - 57037 Portoferraio, Isola d' Elba, Telefon: 05 65-9 33 85

BAUMARKT aktuell

Fermacellplatten

die ideale Platte für den Ausbau
1.00m x 1.50m, 1cm stark

4.95

Spanplatten

Verlegeplatte V 20
22mm stark

10.90

Fichte Profildreher

A-Sortierung, 12,5 x 96cm
Längen von 2.40 - 5.10m

12.90

Black & Dacker

Stichsäge

DN 32, 300 Watt
45mm Schnitttiefe
Schrägverstellung 45 Grad

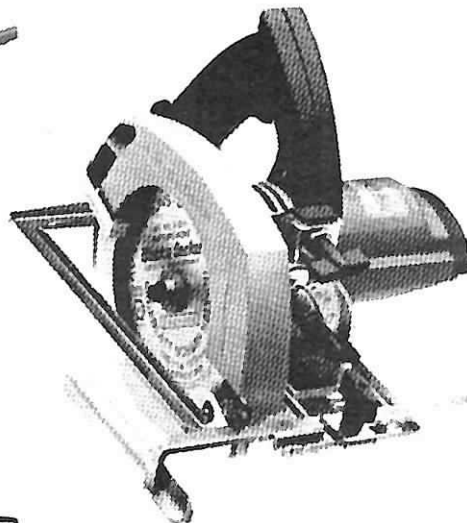
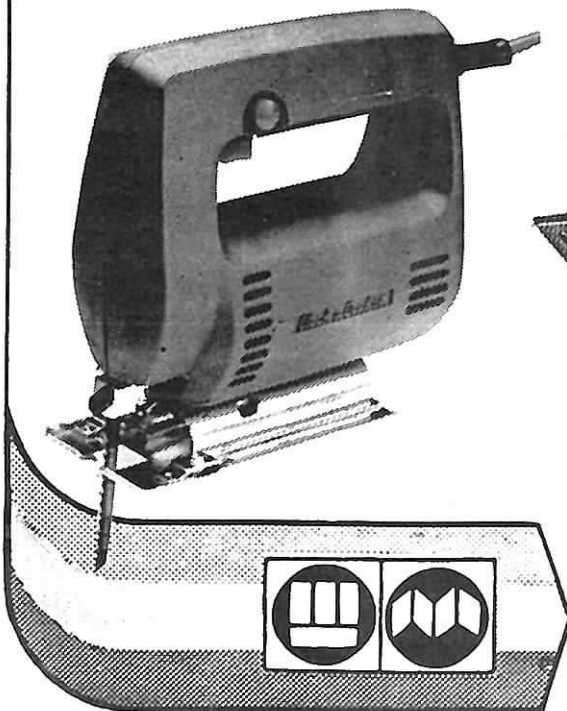
96.90

Black & Dacker

Handkreissäge

DN 56, 450 Watt
35mm Schnitttiefe

109.90



BAUMARKT MELSUNGEN

Telefon (05661) 6031/34 Täglich geöffnet
v. 7-18 / samstag v. 7-12 Uhr